



07SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
SPD FRAKTION IM GEMEINDERAT OSTBEVERN

SPD Fraktion Ostbevern | Lehmbrock 1 | 48346 Ostbevern

Herrn
Bürgermeister Karl Piochowiak

Den Fraktionsvorsitzenden
Herrn Wolfgang Weglage
Frau Anja Beiers / Herrn Werner Stratmann
Herrn Meinrad Aichner

Thomas Manthey
Fraktionsvorsitzender

SPD Fraktion im Gemeinderat
Ostbevern
Lehmbrock 1
48346 Ostbevern

Tel. (0170) 4450488
mail@thomas-manthey.de

Ostbevern, 07.06.2021

Antrag „Beteiligung an der Aktion Gelbes Band“

Die SPD-Fraktion beantragt, dass die Gemeinde Ostbevern sich an der Aktion „Gelbes Band“ beteiligt.

Begründung

Streuobstwiesen, Obstbaumalleen und -reihen prägen das Landschaftsbild im Münsterland und den Kreis Warendorf auch weit über den Frühling hinaus und können zudem vielen Tausend Tier- und Pflanzenarten als Lebensraum dienen.

Aber auch auf Wiesen und an Wegen stehen viele unterschiedliche Obstsorten, die über Jahrhunderte erhalten geblieben sind. Immer häufiger werden aber Streuobstbäume nicht abgeerntet und das Obst verfault auf und unter den Bäumen. Oft wissen Bürger:innen nicht, ob sie das Obst ernten dürfen oder nicht. Das ist sehr schade, denn es könnte eine sinnvolle Nutzung erfahren.

Um dem entgegen zu wirken und dieses Obst einer Verwertung zuzuführen, wurde im Landkreis Esslingen die Idee vom „Gelben Band“ entwickelt und mit dem Bundespreis „Zu gut für die Tonne!“ ausgezeichnet.

Der Kreis Warendorf greift diese Idee auf und verteilt zusammen mit den Kommunen des Kreises gelbe Bänder an Eigentümer von privaten Obstbäumen, die bei der Aktion mitmachen wollen. Auch die Kommunen werden gemeindeeigene Bäume mit den gelben Bändern kennzeichnen und zum Ernten freigeben. „Ein gelbes Band bedeutet, hier darf jeder eigenverantwortlich ernten, der pfleglich mit dem Baum umgeht“, erklärt Landrat Dr. Gericke in einer Pressemitteilung der Kreisverwaltung. „Unser heimisches Obst ist zu schade, um ungenutzt zu bleiben.“

Das Gelbe Band erhalten Interessierte beim Kreis Warendorf sowie in folgenden Städten und Gemeinden: Ahlen, Beckum, Ennigerloh, Everswinkel, Oelde, Sassenberg, Sendenhorst, Telgte und Warendorf.



Die SPD schlägt vor, dass die Gemeinde Ostbevern sich ebenfalls an dieser Aktion beteiligt und damit die Möglichkeit schafft gemeindeeigene, aber auch private Obstbäume (so sie vom Eigentümer zur Verfügung gestellt werden) mit einem gelben Band zu kennzeichnen und damit die Nutzung des Obstes für die Bevölkerung freizugeben. Dies könnte z.B. bei der Apfelbaumwiese am Rathaus oder der Wiese hinter dem Spielplatz am Josef-Annegarn-Weg erfolgen.

Ansprechpartner für das Projekt in der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises ist Herr Hofmann, Telefon: 02581/ 53 6138, Mail: tom.hofmann@kreis-warendorf.de

Kontaktadresse für Anfragen (zusammen mit der Anschrift): netzwerk.streuobstwiese@kreis-warendorf.de

Mehr zum Thema auf dem projektbegleitenden Blog netzwerk-streuobstwiese-kreis-warendorf.de.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Manthey
Fraktionsvorsitzender